

weber.floor 4715

Grundierung EP schnell

Schnell härtende, 2-komponentige Epoxidharzgrundierung

Anwendungsgebiet

- schnelle Systemgrundierung der weber.floor Industriebodenbeschichtungen
- als Dampfbremse unter Spachtelmassen
- für die kraftschlüssige Risseverfüllung

Produkteigenschaften

- härtet bei niedrigen Temperaturen > 8° C noch aus
- hohe Sperrwirkung gegen Feuchtigkeit
- begeh- und überschichtbar bereits nach 2-3 Stunden bei 20° C

Anwendungsgebiet

Schnelle Grundierung, Verfestigung von Beton- und Estrichflächen und Absperrung gegen Feuchtigkeit. Als wasserfreie Grundierung auf feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen bestens geeignet. Zum Vergießen von Rissen und Arbeitsfugen in Estrichen und Beton. Durch Zugabe von Füllstoffen können Egalisierungsspachtelungen für die Industrieanwendung hergestellt werden. **weber.floor 4715** Grundierung EP schnell wird als Systembestandteil der weber.floor Industriebodenbeschichtungen eingesetzt.

Produktbeschreibung

weber.floor 4715 ist ein werksmäßig hergestelltes 2-komponentiges, transparentes Reaktionsharz auf Epoxidharzbasis

Produkteigenschaften

schnelle Aushärtung
innen und außen
Untergrundrestfeuchte bis 4 CM-% bei Beton und Zementestrich
verfestigt saugfähige mineralische Untergründe
sehr gute Chemikalienbeständigkeit
total solid (EP-Zubereitung nach Prüfverfahren Deutsche Bauchemie)
begeh- und überschichtbar bereits nach 2-3 Stunden bei 20° C
härtet bei niedrigen Temperaturen > 8° C noch aus

Technische Werte

Aushärtezeit:	ca. 2 h
Verarbeitungszeit:	> 15 Min. - < 30 Min., hohe Temperaturen verkürzen die Zeit
Verarbeitungstemperatur (Luft):	≥ 10°C bis ≤ 30 °C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund):	10 bis 30 °C
max. relative Luftfeuchte:	< 75 %
Baustoffklasse:	Bfl s1 - EN 13501-1
Konsistenz:	flüssig
Leichte Belastung:	ca. 12 h
Volle Belastung:	nach ca. 7 Tagen
Mischungsverhältnis:	A:B = 100:40
CE Kennzeichen:	SR-B1,5-AR0,5-IR5

Qualitätssicherung

weber.floor 4715 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung.

Allgemeine Hinweise

BEB-Merkblätter „Industrieböden aus Reaktionsharz“ KH-O/U, KH-1 bis KH-5 und KH-O/S beachten.
Die Grundierungen müssen mit fallenden Temperaturen aufgebracht werden.
Verarbeitungszeiten, Begehbarkeit, Verbrauch und ggf. Füllgrad sind temperaturabhängig und beziehen sich auf 20°C.
Untergrund muss bei Reaktionsharzbeschichtungen gegen aufsteigende Feuchtigkeit durch eine Abdichtung geschützt sein.

weber.floor 4715

Grundierung EP schnell

Durch Feuchtigkeit (Taupunkt) kann eine Weißverfärbung der Oberfläche auftreten, die für nachfolgende Beschichtungen grundsätzlich entfernt werden muss.

Die Temperatur des jeweiligen Untergrundes muss mind. 3 °C über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

Arbeitsgeräte mit **weber.sys 992** Reiniger säubern.

Besondere Hinweise

Porige Untergründe und LP-Betone können zu Blasen und Kanülen in der Beschichtung führen.

Produkt reagiert sehr schnell. Speziell im Sommer Material kühl lagern und sehr zügig verarbeiten. Absandung sofort vornehmen, da der Sand sonst nicht einbindet.

Gefüllte Mischungen sind prinzipiell etwas länger verarbeitbar.

Bei Erstellung eines EP-Estrichs ist eine leichte mechanische Belastung nach einem Tag, die volle mechanische Belastung nach drei Tagen gegeben.

Untergründe

Zementestrich, Beton, Calciumsulfatestrich, Magnesiaestrich, Steinholzestrich, Gussasphalt, Fliesen, Spanplatten, andere Untergründe müssen im Einzelfall bewertet werden.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von Staub und Verunreinigungen sein.

Anwendungstipp beachten: „Verfahren zur Oberflächenvorbereitung von Fußböden“

Oberflächenzugfestigkeit im Wohnungsbau in der Regel > 1,0 N/mm², Industriebau > 1,5 N/mm².

Verarbeitung

Mischen:

Anwendungstipp beachten: „Verarbeitung von Reaktionsharzen“

Füllgrad für Kratzspachtelung: 1 Masseteil Epoxidharz mit bis zu 2 – 2,5 Masseteilen **weber.floor 4935** Füllsand 0,1 – 0,3 mm mit einem Verbrauch von ca. 2,0 kg/m² und mm Schichtdicke.

Füllgrad für Estrichmörtel: 1 Masseteil Epoxidharz mit 10 Masseteilen **weber.floor Estrichsieblinie F oder N** als SR C35-F10-AR1-B1,5-IR 4 nach EN 13813 mit einem Verbrauch von ca. 2,1 kg/m² und mm Schichtdicke.

Verarbeitung:

Als Dampfbremse gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit zunächst ca. 500 bis 600 g/m² Harz aufbringen - keine Absandung. Sobald die Fläche begehbar ist (nach max. 36 Std) zweiten Arbeitsgang mit ca. 400 bis 500 g/m² aufbringen und mit ca. 3 kg/m² **weber.floor 4936** Abstreu-sand 0,3 – 0,8 mm absanden.

Als Kratzspachtelmischung auf die vorgrundierte Betonoberfläche mit einem Glätter verteilen und über die Spitzen abziehen.

Als Epoxidharzestrichmischung in vorgesehener Schichtdicke mittels Kelle oder Lehre und Abziehlatte auf nasse Epoxidharzhaftbrücke aufbringen und auf gewünschtes Niveau abziehen. Oberfläche von Hand mit Glättkelle oder maschinell mit Flügelglätter verdichten und ggf. für nachfolgende Beschichtungen absanden.

Anwendungstipp beachten: „Kraftschlüssiger Verschluss von Rissen in Estrich- und Betonuntergründen“

Verbrauch / Ergiebigkeit

als Grundierung, je Arbeitsgang: > 300,0 g/m² bis < 500,0 g/m²

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Kombigebinde im Karton	4 x1 kg	60 Karton
Kombigebinde	10 kg	30 DG

weber.floor 4715

Grundierung EP schnell

Produktdetails

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung geschützter Lagerung in dicht verschlossenen Originalgebinden nicht unter 10°C ist das Material min.12 Monate lagerfähig.